

Allergnädigst privilegiertes  
**Leipziger Tageblatt.**

No. 177. Sonntag, den 25. Juni 1820.

**A n s i c h t y.**

Wenn in heil'ger Dämm'ung Abendkühle  
Nach des Tages Wanderung mein Herz  
Traurig aus dem düstern Weltgewühle  
Schleicht, und gern sich gibt dem düstern  
Schmerz;

O! dann eilt es hin zu fernen Hügeln,  
Wo dein Schatten freundlich es umschwebt,  
Wo sympathisch es auf Adlerflügeln  
Hin sich zu den Regionen hebt,

Die dein Geist schon hier in ird'scher Hülle  
Mit der Sphären Harmonieenklang,  
Und mit hoher Phantasien Fülle  
Herzlich mir, wie Rosegarten sang.  
Denn, o Freund! du sangst die reine Liebe,  
Und die — wohnt nicht auf dem Erdenrund!  
Sangst des edlen Herzens süße Triebe  
Mit Petrarca's Geist im heil'gen Bund.

Jüngling noch, ward'st du der Erd' entrisen —  
Eine schön're Welt jedoch ward dein;  
Dort wirst du dich frohen Hochgenüssen,  
Ganz der oft gesung'nen Liebe weih'n.  
Und ich weile einsam noch hienieden,  
Wo des Erdenpilgers Thorheit wallt;  
Kenne nicht des Herzens goldnen Frieden,  
Der im Sphärenklang der Seele hallt.

Sing', o lichter Geist! an jenen Hügeln,  
Die ich mir zum Liebingsort erkohr,  
Noch einmal auf Zephyrs leisen Flügeln  
Deine holden Zauber meinem Ohr.  
Führe so mich zu den Sternenzelten,  
Heb' mich himmelwärts zu dir empor,  
Zaubre mich in unbekannte Welten  
Hin zu deiner reinen Sphären Chor.  
E. H. Weinert.

**Etwas zu seiner Zeit für den Körper,  
in welchem das Blut stockt „der  
Geldumlauf.“**

(E i n g e s a n d t.)

Der deutsche Produktenhandel ist nicht geordnet, nicht geachtet, nicht geschätzt genug; \*) in wenig Jahren wird er Millionen Menschen mehr ernähren \*\*). — Es werden bald wissenschaftliche, gelehrte Männer Hand an das Werk legen \*\*\*) über die Entstehung der viel:

\*) Freilich nicht, weil man ihn zur bloßen Höckeri bei uns hat herabsinken lassen; in andern Ländern, ja sogar in mehreren unserer sächsischen Provinzen, pflegt man ihn gar wohl zu achten. D. R.

\*\*) Das läßt sich hören. D. R.

\*\*\*) Warum nicht lieber die Köpfe brauchen? D. R.